

## Die letzte Runde! - Teil 17

### Die nächste Generation wird total vom Glauben abfallen

Wenn die Auslegung der Bibel durch die postmoderne Linse des Abbaus von Gottes Wort betrachtet wird, dann erinnert uns das an eine ähnliche Situation der Israeliten in der Bibel.

#### Richter Kapitel 2, Verse 10-12

**10 Als dann auch jenes ganze Geschlecht zu seinen Vätern versammelt war und ein anderes Geschlecht nach ihnen erstand, das vom HERRN und von den Taten, die Er an (oder: für) Israel vollbracht hatte, nichts wusste, 11 da taten die Israeliten, was dem HERRN missfiel, indem sie den Baalen dienten 12 und den HERRN, den Gott ihrer Väter, verließen, Der sie aus dem Land Ägypten herausgeführt hatte; sie gingen anderen Göttern nach, nämlich den Göttern der Nachbarvölker ringsumher; sie erwiesen ihnen Anbetung und reizten dadurch den HERRN zum Zorn.**

Ein Blick in diese Schriftstelle hilft uns dabei zu verstehen, dass wenn sich eine Generation immer weiter von Gottes unfehlbaren Wahrheit entfernt, die Konversation und die Sprache immer größere Verwirrung schafft, mit Ausnahme in den Köpfen der beteiligten Elite. Es scheint diese jungen Mitglieder der Elite von heute zufrieden zu stellen, den historischen Worten mit ihren entsprechenden Definitionen, die lange Zeit in unserem christlichen Vokabular verwendet wurden, eine neue Bedeutung zu geben.

Diese neue evangelikale Interpretation wurde zu einem brauchbaren Werkzeug, damit die Elite ihr neues Glaubenssystem dahinter verbergen kann. Damit redet sie sich heraus, um nicht genau zu erklären, was die ganze Bibel in Wahrheit lehrt. Sie kann Wörter verwenden, deren Definitionen einmal akzeptiert wurden, denen sie dann aber eine völlig neue Bedeutung gibt. Doch die Person, die auf der Kirchenbank sitzt, merkt gar nichts von dieser Änderung. Die Emergent Church ist mit dem breiten Weg verbunden, der in die Vernichtung führt.

Die Bibel spricht von vielen falschen Propheten, die den Namen von unserem HERRN gebrauchen, damit aber nur Verwirrung stiften und einen Virus in den Leib Christi einbringen wollen. Viele Christen haben bereits ihren Widerstand gegen diese schädlichen Zellen aufgegeben, die sich in der Kirche vervielfältigen. Viele haben sich schon von der vollen Wahrheit der Bibel abgewandt. Deshalb können sie nicht mehr zwischen den zerstörerischen und den normalen gesunden Zellen unterscheiden, welche für das wahre Leben in Jesus Christus sorgen. Normale gesunde Zellen werden davon aber nicht beeinträchtigt. Sie bleiben immun gegen die zerstörerischen Zellen, weil sie sich weigern, die Hegel-Dialektik über Gottes absolute Wahrheit in der Bibel zu übernehmen. Nur wenn eine Person die Wahrheit von Gottes unfehlbarem Wort annimmt, kann sie frei von Satans Mitteln werden.

Um geistlich gesund und stark zu bleiben, ist es notwendig, täglich die geistige Speise in Form Seines unfehlbaren Wortes zu sich zu nehmen. Der Apostel Paulus ermutigt uns dazu, indem er sagt:

### **1.Thessalonicher Kapitel 2, Vers 13**

**Deshalb sagen wir auch Gott unablässig Dank dafür, dass ihr nach Empfang des von uns gepredigten Gotteswortes es nicht als Menschenwort angenommen habt, sondern als das, was es ja in der Tat ist, als Gottes Wort, das sich nun in euch, seitdem ihr gläubig seid, auch wirksam erweist.**

### **Bibelprophetie und die Eine-Welt-Religion**

Was bedeutet der ganze Tumult um eine Neue Weltordnung oder Weltregierung für bibelgläubige evangelikale Christen? Vielen erscheint es dennoch weit hergeholt, dass die verschiedenen Religionen der Welt eine gemeinsame Basis finden werden und sich auf eine Eine-Welt-Religion einigen können. Doch wir sehen in unseren Tagen, wie sich **Offenbarung Kapitel 13** erfüllt. Da ist ganz klar die Rede von einer Zeit, in welcher die GANZE WELT sich politisch und religiös vermischt.

Am 26. Juni 2000 gab es eine große interreligiöse Feier. Der Anlass war die Unterzeichnung der **Verfassung für die Initiative der Vereinigten Religionen**. Dazu gehören:

- Der Hinduismus
- Der Buddhismus
- Der Taoismus
- Die Wicca-Religion
- Die Baha'i-Religion
- Die Sikh-Religion
- Die Religionen der eingeborenen Völker

Die Vorstellung war, dass diese Verfassung für die Religionen der Welt das schaffen sollte, was die UNO für die Nationen der Welt erreichen wollte: Ein Zusammenschluss und eine Einheit. Vor allem sollte die Entzweiung und die Ausschließlichkeit beseitigt werden. Die Toleranz muss über den Weg der Gefälligkeit und der Inklusivität herrschen.

Der Apostel Paulus erinnert die Gemeinde von Jesus Christus daran, dass sie das „herausgerufene“ Volk Gottes ist. Sie vermischt sich NICHT mit den anderen Religionen der Welt, die von ihm als „Nacht“ und „Finsternis“ beschrieben werden und die für die Vernichtung bestimmt sind.

## **1.Thessalonicher Kapitel 5, Verse 1-5**

**1 Was aber die Zeit und die Stunde betrifft, so bedürft ihr, liebe Brüder, darüber keiner schriftlichen Belehrung; 2 ihr wisst ja selber genau, dass der Tag des HERRN so kommt wie ein Dieb in der Nacht. 3 Wenn sie (d.h. die Kinder der Nacht, im Gegensatz zu V.5 und 8) sagen: »Jetzt herrscht Friede und Sicherheit«, (gerade) dann überfällt sie das Verderben plötzlich wie die Wehen eine schwangere Frau, und sie werden sicherlich nicht entrinnen. 4 Ihr aber, liebe Brüder, lebt nicht in Finsternis, dass der Tag (des HERRN) euch wie ein Dieb überraschen könnte; 5 denn ihr alle seid Söhne (= Angehörige) des Lichts und Söhne des Tages: Wir haben mit der Nacht und der Finsternis nichts zu schaffen.**

Die Bibel lehrt in **Offenbarung Kapitel 13**, dass der Antichrist einen falsche Frieden bringen wird, um die Menschen zu täuschen.

## **Daniel Kapitel 8, Verse 23-25**

**23 In der letzten Zeit ihrer Herrschaft aber, wenn die Frevler (= Götzendiener) das Maß ihrer Sünden voll machen, wird ein König auftreten frechen Angesichts und ein Meister in Ränken. 24 Seine Macht wird gewaltig sein, aber nicht durch seine eigene Macht; er wird außerordentliches Unheil anrichten, und seine Unternehmungen werden Erfolg haben; er wird Mächtige und auch das Volk der Heiligen ins Verderben stürzen. 25 Infolge seiner Klugheit wird ihm der Trug, mit dem er umgeht, gelingen, und er wird hochmütigen Sinnes werden und viele unversehens zugrunde richten; dann aber, wenn er sich gegen (oder: über) den Fürsten der Fürsten (d.h. gegen Gott) erhoben hat, wird er zerschmettert werden ohne Zutun von Menschenhand.**

Heute halten viele Menschen nach einem „Retter“ Ausschau, der einen Weltfrieden zustande bringt und Wohlstand ohne moralische Verantwortlichkeit schafft. Der Antichrist wird der Welt versprechen, solch einen Frieden herbeizuführen, wenn die Menschen ihm nachfolgen. Doch wird sind davor gewarnt worden, dass seine Absichten irreführend und teuflisch sind.

Die Bewegung in Richtung globale Regierung wird die Nationen des ehemaligen Römischen Reiches einschließen, welche das heutige Europa ausmachen. Diese Nationen werden wiederbelebt und eventuell die Welt beherrschen. Die EU ist ständig bemüht, Europa politisch und wirtschaftlich zu vereinen. Inzwischen gibt es:

- Das Europa-Parlament
- Den Europäischen Gerichtshof

- Eine gemeinsame Währung, den Euro

### **Offenbarung Kapitel 20, Vers 8**

**7 Wenn dann aber die tausend Jahre zu Ende sind, wird der Satan aus seinem Gefängnis freigelassen werden, 8 und er wird sich aufmachen, um die Völker an den vier Ecken (oder: Enden) der Erde zu verführen, den Gog und Magog (vgl. Hes 38,2; 1.Mose 10,2), um sie zum Kampf zusammenzubringen; deren Zahl ist wie die des Sandes am Meer.**

Bereits in **Hesekiel Kapitel 38** ist von Magog die Rede. Wer ist Magog? Im 1. Jahrhundert n. Chr. identifizierte der römisch-jüdische Historiker Flavius Josephus dieses Volk als die Skythen. Im 5. Jahrhundert v. Chr. schrieb der griechische Historiker Herodot, dass dieses Volk nördlich vom Schwarzen Meer und in der persischen Region angesiedelt war. Das waren die Stammväter der Russen. Und viele Wissenschaftler bezeichneten sie als Magog. Diese skrupellosen Krieger wurden auch die „Barbaren des Nordens“ genannt.

Die Prophetie in den Büchern **Hesekiel, Daniel, Sacharja** und **Hosea** beschreibt die Gerichte vor dem Ende des Gemeindezeitalters. Die Nationen die im **Buch Hesekiel Kapitel 38** aufgelistet sind, werden sich Magog anschließen. Diese Armee wird die von Muslimen regierten Nationen anführen. Sie werden einen Überraschungsangriff auf den modernen, von Gott vereinten und wieder etablierten Staat Israel ausüben. Mesech - das im Neuen Testament beschriebene Kleinasien - ist die heutige Türkei. Sie wird Teil der Koalition sein, die Israel attackieren wird. Die anderen Nationen dieser Koalition sind:

- Der Iran (Persien)
- Der Sudan (Kusch)
- Libyen (Put)

Im Jahr 2002 hat die Türkei eine pro-islamische Partei gewählt, um ihr Land zu regieren. Der Antisemitismus in der arabischen Welt hat heute seinen Höhepunkt erreicht.

Im 16. Jahrhundert hatten die protestantischen Reformatoren den Glauben aufgegeben, dass die Nation Israel ihr Land zurückbekommen würde, da die Juden inzwischen 1 500 Jahre lang zerstreut waren. Beeinflusst durch die römisch-katholische Eschatologie entwickelten die Reformatoren die so genannte „Ersatz-Theologie“. Sie gingen davon aus, dass die Verheißungen im Alten Testament im Hinblick auf Israel jetzt der Kirche gelten würden, weil Gott sich von den Juden abgewandt hätte. Das sorgte für eine große Verwirrung im Zusammenhang mit der Endzeit-Theologie unter denen, die nicht glauben wollten, was die Bibel über die buchstäbliche göttliche

Sammlung und Neubildung Israels lehrt. Inzwischen hat das jüdische Volk wieder seinen eigenen Staat Israel. Und die Prophezeiung von Hesekiel ist in der heutigen Welt von signifikanter Bedeutung, besonders was die vorhergesagte Neue Weltordnung unter dem Antichristen anbelangt, die sich gerade direkt vor unseren Augen zu materialisieren beginnt.

Jede einzelne Prophezeiung, die Gott zu dem ersten Kommen von Jesus Christus gegeben hat, hat sich ausnahmslos erfüllt. Da der Schöpfer-Gott keinen Irrtum ausatmet, wenn Er kommuniziert, können wir mit Fug und Recht davon ausgehen, dass sich auch jede einzelne Prophezeiung im Hinblick auf das zweite Kommen von Jesus Christus auf die Erde buchstäblich erfüllen wird.

Die Prophezeiungen bezüglich des ersten Kommens von Jesus Christus waren buchstäblich und nicht symbolisch zu nehmen. Nirgendwo in der Bibel wird uns aufgezeigt, dass all die großen Abschnitte sowie Verse in der ganzen Bibel, die uns über das zweite Kommen von Jesus Christus informieren, nun allegorisch ausgelegt werden sollen. Da der allwissende und allgegenwärtige, ewige Schöpfergott die vorhergesagte Geschichte kontrolliert, will Er, dass wir verstehen, dass Er sie buchstäblich erfüllen wird.

In der Heiligen Schrift ist vorausgesagt, was in den „letzten Tagen“ geschehen wird. Im **1. Buch Mose Kapitel 19** wird aufgezeigt, dass die Homosexualität offen ausgelebt wird. Ebenso sagte Jesus Christus in:

#### **Lukas Kapitel 17, Verse 28-30**

**28 „Ebenso wie es in den Tagen Lots zugegangen ist: Man aß und trank, man kaufte und verkaufte, man pflanzte und baute; 29 aber an dem Tage, an welchem Lot aus Sodom wegging, regnete es Feuer und Schwefel vom Himmel und vernichtete alle – 30 ebenso wird es auch an dem Tage sein, an welchem der Menschensohn sich offenbart.“**

Auch wird uns gesagt, dass in „den letzten Tagen“ einige von der Gemeinde von Jesus Christus lauwarm, reich und selbstgefällig sein werden und dass Gott sie deswegen in die kommende 7-jährige Trübsalzeit ausspeien wird. Leider glauben heute viele „bekenkende Christen“ nicht, dass die Bibel das inspirierte Wort Gottes und dass Jesus Christus Gott ist.

#### **Offenbarung Kapitel 3, Verse 14-16**

**14 „Und dem Engel (1,20) der Gemeinde in Laodizea schreibe: So spricht Der, welcher (das) Amen ist (oder: Amen heißt), Der treue und wahrhaftige Zeuge, Der Anfang (oder: Ursprung) der Schöpfung Gottes (Kol 1,15.18): 15 ICH kenne deine Werke (2,2), (ich weiß) dass du weder kalt noch heiß bist. O, dass du kalt oder heiß wärest! 16 So aber, weil du lau bist und weder heiß noch kalt, will ICH dich aus Meinem Munde**

ausspeien.“

Ebenso wird in der Heiligen Schrift eine Eine-Welt-Religion prophezeit.

### **Offenbarung Kapitel 13, Verse 8 + 12**

**8 So werden ihn (den Drachen, Satan in Gestalt des Antichristen) denn alle Bewohner der Erde anbeten, alle, deren Namen nicht im Lebensbuche des geschlachteten Lammes seit Grundlegung der Welt geschrieben stehen. 12 und es (das Tier aus der Erde, der falsche Prophet) übt die ganze Macht des ersten Tieres vor dessen Augen aus und bringt die Erde und ihre Bewohner dahin, dass sie das erste Tier anbeten, dessen Todeswunde geheilt worden war.**

Die global weit verbreiteten Dialoge haben eine starke Auswirkung. Es ist offenkundig, dass sie die Toleranz und Inklusivität fördern.

Der postmoderne Mensch des 21. Jahrhunderts verehrt und dient mehr der Schöpfung als dass er den Schöpfer anbetet. Er hat einen existentiellen Glaubenssprung in Richtung der Kierkegaard-Theologie gemacht und ist in die fernöstliche Mystik eingetaucht. Dadurch ist er gefangen in sich selbst. Der Mensch des 21. Jahrhunderts und der Mensch des 1. Jahrhunderts, welcher Jesus Christus abgelehnt hat, haben Folgendes gemeinsam:

- Einen unbelehrbaren, unvernünftigen Verstand
- Ein rebellisches, unverständiges Herz
- Er lebt in einer gottlosen Kultur

An sie beide sind die ermahnenden, vom Heiligen Geist inspirierten Worte des Apostel Paulus gerichtet:

### **Römer Kapitel 1, Verse 18-21**

**18 Denn Gottes Zorn offenbart sich vom Himmel her über alle Gottlosigkeit und Ungerechtigkeit der Menschen, welche die Wahrheit (= die wahre Erkenntnis Gottes) in (oder: mit) Ungerechtigkeit unterdrücken. 19 Denn was man von Gott erkennen kann, das ist in (oder: unter) ihnen wohlbekannt; Gott selbst hat es ihnen ja kundgetan. 20 Sein unsichtbares Wesen lässt sich ja doch seit Erschaffung der Welt an Seinen Werken mit dem geistigen Auge deutlich ersehen, nämlich Seine ewige Macht und göttliche Größe. Daher gibt es keine Entschuldigung für sie, 21 weil sie Gott zwar kannten, Ihm aber doch NICHT als Gott Verehrung und Dank dargebracht haben, sondern in ihren Gedanken auf nichtige Dinge verfallen sind und ihr unverständiges Herz in Verfinsterung haben geraten lassen.**

Und Jesus Christus warnt:

### **Matthäus Kapitel 24, Verse 23-28**

**23 »Wenn dann jemand zu euch sagt: ›Seht, hier ist Christus (= der Messias; vgl. 1,16)!‹ oder: ›Dort (ist er)!‹, so glaubt es nicht!**

**24 Denn es werden falsche Christusse (oder: Messiasse) und falsche Propheten auftreten und werden große Zeichen und Wunder verrichten, um womöglich auch die Auserwählten irrezuführen. 25 Seht, ICH habe es euch vorhergesagt. Wenn man also zu euch sagt: 'Seht, Er (d.h. Christus) ist in der Wüste!', so geht nicht hinaus; und (sagt man:) 'Seht, Er ist in den Gemächern (dieses oder jenes Hauses)!‹, so glaubt es NICHT!' 27 Denn wie der Blitz vom Osten ausgeht und bis zum Westen leuchtet, so wird es auch mit der Ankunft (= Wiederkunft) des Menschensohnes sein; 28 denn wo das Aas liegt, da sammeln sich die Geier.« (Lk 17,37; Hiob 39,30)**

Gemäß der römisch-katholischen Tradition werden die Elemente der Eucharistie (des Abendmahls) konzentriert. Diese werden zu dem buchstäblichen Leib und zu dem Blut Christi. Die Hostie wird in der Monstranz zur Anbetung verwahrt und dann in den Tabernakel (oder in das geheime Gemach) gestellt, um dort isoliert und geschützt zu sein. JEDE katholische Kirche auf der Erde hat solch einen Tabernakel oder ein „verstecktes Gemach“, und unter jedem Altar befinden sich Totengebeine!

Jesus Christus hat vor diesem Betrug gewarnt, der von großen trügerischen Zeichen und Wundern begleitet wird. Überall auf dem Globus wird von Eucharistie-Wundern berichtet. Im römischen Katholizismus heißt es, dass Petrus der erste Papst gewesen sei. Aber Petrus schreibt in seinen eigenen Briefen im Neuen Testament, dass er Jesus Christus nach Seiner Auferstehung und Himmelfahrt NICHT in diesen geheimen „Gemächern“ sieht. Stattdessen zeigt er Folgendes auf:

### **1.Petrusbrief Kapitel 3, Verse 21-22**

**21 Dieses (Wasser der Sintflut) rettet jetzt als Gegenstück (oder: gegenbildlich) auch euch, nämlich die Taufe, die nicht eine Beseitigung des Schmutzes am Fleisch ist, sondern eine an Gott gerichtete Bitte um ein gutes Gewissen; (sie rettet euch) kraft der Auferstehung Jesu Christi, 22 Der nach Seiner Himmelfahrt zur Rechten Gottes sitzt: Engel, Gewalten und Mächte sind Ihm untertan geworden.**

In **Offenbarung Kapitel 17** ist von einer Frau die Rede, welche eine Blenderin ist, die viele als Königin anbeten.

### **Offenbarung Kapitel 18, Vers 7**

**7 „Soviel sie geprunkt und Üppigkeit getrieben hat, ebenso viel Qual**

**und Leid fügt ihr zu! Weil sie in ihrem Herzen denkt: »Ich throne hier als Königin und bin keine Witwe und werde niemals Trauer erleben«, 8 deshalb sollen ihre Plagen an einem Tage über sie kommen, Pest, Trauer und Hunger, und mit Feuer soll sie verbrannt werden; denn stark ist Gott der HERR, Der das Urteil über sie gesprochen hat.«**

In „den letzten Tagen“ wird sie eine Nachahmung der wahren Braut Christi sein, eine globale Kirche. Heute pilgern 10 Millionen Menschen zu den Orten, wo angeblich die „heilige Maria“ erschienen ist und behaupten, dass sie die „Mutter der Kirche“ sei, die „Lady“ aller Nationen, die „Mit-Erlöserin“ und die „Königin des Himmels und der Erde“.

Im **Buch Sacharja** wird uns gesagt, dass diese böse Frau in „den letzten Tagen“ überall auf der Welt ihr Gesicht zeigt. Sie ist mit einem globalen Fluch verbunden. Ihre letztendliche Bestimmung wird Babylon sein. Interessanterweise glauben die Katholiken, dass die Marien-Erscheinungen auf der ganzen Welt auftreten werden, um alle zu retten die sie sich anschauen.

#### **Sacharja Kapitel 5, Verse 7-11**

**7 Da hob sich auf einmal ein schwerer Bleideckel (von dem Getreidemaß) empor, und ein einzelnes Weib saß dort im Innern des Getreidemaßes. 8 Da sagte er: »Das ist die Gottlosigkeit!« Dann stieß er das Weib wieder in das Getreidemaß zurück und warf die Bleiplatte wieder auf ihre Öffnung. 9 Als ich dann wieder aufblickte und hinschaute, sah ich zwei Weiber zum Vorschein kommen, in deren Flügeln sich Wind befand; sie hatten nämlich Flügel wie Storchenflügel; die hoben das Getreidemaß empor (und trugen es) zwischen Erde und Himmel (davon). 10 Als ich nun den Engel, der mit mir redete, fragte: »Wohin bringen diese das Getreidemaß?«, 11 antwortete er mir: »Es soll ihr (d.h. dem Weibe = der Gottlosigkeit) ein Haus im Lande Babylonien gebaut werden, und, wenn dieses fertig ist, soll es dort auf dem ihr gebührenden Platz niedergesetzt werden.«**

Und der Prophet Jesaja sagt uns:

#### **Jesaja Kapitel 47, Vers 5**

**Setze dich schweigend nieder und tritt in die Dunkelheit ein, Tochter der Chaldäer! Denn in Zukunft wird man dich nicht mehr „Herrin der Königreiche“ nennen.**

In diesem ganzen Kapitel wird beschrieben, wie diese „Herrin der Königreiche“ Gottes Volk in die Irre führt. Letztendlich wird der HERR ihre wahre Identität lüften.



## **Offenbarung Kapitel 9, Vers 21**

**Nein, sie bekehrten sich nicht von ihren Mordtaten und Zaubereien (oder: Giftmischereien), von ihrer Unzucht und ihren Diebstählen.**

Dieser Vers deutet auf einen epidemischen Missbrauch von Drogen hin. Das hier verwendete griechische Wort *pharmakeia* bezieht sich auf illegale und bewusstseinsverändernde Drogen. Mit der „Zauberei“ sind hier Hexerei, Magie und okkulte Praktiken gemeint. Diese Mittel werden bei der „Zauberei“ verwendet und sind trügerisch. Diese Dinge sind für die „letzten Tage“ zu erwarten.

## **Offenbarung Kapitel 18, Verse 23-24**

**23 „Kein Licht von einer Lampe wird noch in dir (Babylon) scheinen und kein Jubelruf eines Bräutigams und einer Braut sich in dir vernehmen lassen! Denn deine Kaufherren sind die Großen der Erde gewesen, und durch deine Giftmischereien (= Zauberkünste) sind alle Völker verführt worden; 24 und in ihr ist das Blut der Propheten und Heiligen und aller derer gefunden, die auf der Erde hingeschlachtet worden sind.“**

Darüber hinaus wird prophezeit, dass es in „den letzten Tagen“ ein globales Wirtschaftssystem geben wird.

## **Offenbarung Kapitel 13, Vers 17**

**Und niemand soll etwas kaufen oder verkaufen dürfen, der nicht das Malzeichen an sich trägt, nämlich den Namen des Tieres oder die Zahl (= den Zahlenwert) seines Namens.**

## **Offenbarung Kapitel 18, Verse 3 + 11 + 19 + 23**

**3 Denn von dem Glutwein ihrer Unzucht (dieser Frau) haben alle Völker getrunken, und die Könige der Erde haben mit ihr gebuhlt, und die Kaufleute der Erde sind durch ihre maßlose Üppigkeit reich geworden. 11 Auch die Kaufleute der Erde weinen und trauern um sie (die Stadt Babylon), weil jetzt niemand mehr ihre Waren kauft. 19 Sie streuten sich Staub auf die Häupter und riefen unter Weinen und Wehklagen: ›Wehe, wehe, du große Stadt, in der alle, die ihre Schiffe auf dem Meer haben, von ihrem Überfluss reich geworden sind! Ach, in einer einzigen Stunde ist sie verwüstet worden!‹**

Heute sind die Globalisten auf jeder Ebene der Regierung in vielen Nationen bestrebt, die Welt zu vereinigen. Es gibt viele Führer im neuen evangelikalen Zweig der Kirche, die danach trachten, mehr in diese globale Bewegung integriert zu werden.

Der Humanismus des 1. Jahrhunderts war vorneuzeitlich; der Humanismus des 21. Jahrhundert ist postmodern. Was haben sie gemeinsam? Zu ihren

Kulturen gehörten und gehören sündige Menschen, die gegen den Schöpfer rebellieren. Solche Menschen brauchen dringend einen Erlöser. In Seiner eschatologischen Bergpredigt stellte Jesus Christus eine Verbindung zwischen dem Zeit-Kontinuum des 1. Jahrhunderts und dem 21. Jahrhundert her. ER beantwortete die Fragen Seiner Jünger über die Zukunft und sagte ihnen, was in dieser Zeit zu erwarten ist. ER sagte ihnen, dass die Generation, welche die Dinge zu sehen bekommt, welche Er prophetisch beschrieben hat, wissen wird, dass die Zeit für Sein zweites Kommen nahe ist, also direkt vor der Türe steht. Und dann sagte ER:

### **Matthäus Kapitel 24, Vers 35**

**„Himmel und Erde werden vergehen, Meine Worte aber werden nimmermehr vergehen.“**

Würde Jesus Christus Seine Worte vor dem Vergehen bewahren, wenn sie Fehler oder Irrtümer enthalten würden? Die Worte von Jesus Christus stammen direkt aus dem Atem des himmlischen Vaters. Sie sind unfehlbar. Es ist herzerreißend, heute zu sehen, wie die letzte Generation sich vom Vertrauen auf den Ratschluss Gottes abwendet und von Seinem unfehlbaren Wort, wie es in der Bibel dokumentiert ist.

Befürworter der Neuen Weltordnung stehen jetzt vor folgender wichtigen Entscheidung:

1. Sie legen ihr Vertrauen und ihre Hoffnung in die Hände der Humanisten-Elite, die glaubt zu wissen, was für die Menschheit am Besten ist. ODER:
2. Sie setzen ihr Vertrauen und ihre Hoffnung auf den Schöpfer-Gott und auf das, was Er für diese „letzten Tage“ verheißen hat, so wie es in der unfehlbaren Heiligen Schrift dokumentiert ist und wie es sich in unserer Zeit oder in allernächster Zukunft erfüllen wird.

Man kann nur dafür beten, dass diejenigen, die sich der neu-evangelikalen Postmoderne des 21. Jahrhunderts hingegeben haben, zu Jesus Christus zurückkehren. In seiner raffinierten geistigen Kriegsführung hatte Satan einen Frontalangriff auf die Gemeinde des 1. Jahrhunderts in Korinth vorgenommen. Denjenigen, die vom Glauben abgefallen waren, schrieb Paulus:

### **2.Korinther Kapitel 6, Verse 14-18**

**14 Gebt euch nicht dazu her, mit Ungläubigen (= Heiden) an einem fremdartigen Joch zu ziehen! Denn was haben Gerechtigkeit und Gesetzlosigkeit miteinander gemein? Oder was hat das Licht mit der Finsternis zu schaffen? 15 Wie stimmt Christus mit Beliar überein, oder welche Gemeinschaft besteht zwischen einem Gläubigen und einem Ungläubigen? 16 Wie verträgt sich der Tempel Gottes mit den Götzen?**

**Wir sind ja doch der Tempel des lebendigen Gottes, wie Gott gesagt hat (3.Mose 26,11-12): »ICH werde unter ihnen wohnen und wandeln; ICH will ihr Gott sein, und sie sollen Mein Volk sein.« 17 Darum (Jes 52,11): »Geht aus ihrer Mitte hinweg und sondert euch (von ihnen) ab«, gebietet der HERR, »und rührt nichts Unreines an, so will ICH euch aufnehmen« und (2.Sam 7,14): 18 »ICH will euch ein Vater sein, und ihr sollt Mir Söhne und Töchter sein«, sagt der HERR, der Allmächtige.**

Derselbe raffinierte Angriff setzt sich heute im 21. Jahrhundert fort. Wenn Du geneigt bist, auf diesen Betrug hereinzufallen, kehre zu Jesus Christus zurück. Unser liebender Gott ist gnädig und barmherzig. ER wünscht sich nichts sehnlicher, als dass Du zu Ihm zurückkehrst.

Wenn Du in dem Netz der Täuschung der neu-evangelikalen Postmoderne gefangen bist, kehre um und ruhe im Vertrauen auf Gottes unfehlbarem Wort.

Als Nächstes wollen wir uns anschauen, was die Bibel über das Reich des Lichts und das Reich der Finsternis zu sagen hat.

Fortsetzung folgt ...

Mach mit beim <http://endzeit-reporter.org/projekt/!>\*

**Bitte beachte auch den Beitrag [In-eigener-Sache](#).**